

Zürich, 10. November 2017

## **Medienmitteilung**

### **Swiss Life Asset Managers prämiert Diplomarbeiten zu Finanzthemen**

**Swiss Life Asset Managers zeichnete gestern Abend zusammen mit der Hochschule Luzern und der Wirtschaftszeitung «Finanz und Wirtschaft» die besten Master- und Bachelorarbeiten im Finanzbereich aus. Der Swiss Life Studienpreis wurde zum vierten Mal in Folge am Hauptsitz in Zürich verliehen. Dabei erhielten die Gewinner eine Auszeichnung sowie eine finanzielle Prämie für die besondere Leistung.**

Insgesamt 16 Bachelor- und Masterarbeiten zu finanzrelevanten Themen wurde dieses Jahr von Hochschulen aus der ganzen Schweiz für den Swiss Life Studienpreis nominiert. Eine Fachjury beurteilte drei Arbeiten als exzellent und zeichnete die Autoren mit jeweils einer der begehrten Auszeichnungen aus. Swiss Life Asset Managers, welche als Hauptsponsor dieses Anlasses auftritt, verfolgt mit der Honorierung das Ziel, praxisorientierte Forschungsarbeiten zu fördern. Stefan Mächler, Chief Investment Officer der Swiss Life-Gruppe, würdigte an der gestrigen Preisverleihung die Leistungen der frisch gekürten Preisträger: «Es ist eine Herausforderung ein Forschungsthema wissenschaftlich fundiert und dennoch praxisnah darzulegen. Die Studierenden und Absolventen haben mit ihrer Nominierung für den Swiss Life Studienpreis bewiesen, dass sie anspruchsvolle Finanzthemen differenziert beurteilen können. Der Preis soll auch zukünftigen Absolventen im Finanzbereich einen Anreiz bieten, sich an solche Aufgabenstellungen zu wagen». Auch Prof. Dr. Christoph Lengwiler, Jurymitglied und Dozent am Institut für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ) der Hochschule Luzern, lobte die Diplomarbeiten: «Es freut mich sehr, dass auch dieses Jahr wieder ausgezeichnete Arbeiten zu Finanzthemen eingereicht wurden. Es ist wichtig, dass sich Studierende mit komplexen Finanzfragen und wirtschaftlichen Zusammenhängen auseinandersetzen. Solche Untersuchungen liefern wichtige Erkenntnisse für die Forschung und bilden somit die Grundlage für die Weiterentwicklung des Wirtschafts- und Praxiswissens».

## Die Preisträger im Überblick

**Christoph Leuenberger**, aus Möriken, Absolvent der Hochschule Luzern – Wirtschaft sowie der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW), untersuchte in seiner Masterarbeit die Wechselkursexposition von Schweizer Aktiengesellschaften und deren Determinanten. Dabei wurden Daten von 122 Unternehmen über den Zeitraum von 2000 bis 2014 analysiert. Dafür erhält Christoph Leuenberger von der Jury den mit 5000 Franken dotierten **Swiss Life Studienpreis in der Kategorie Master**. Urteil der Jury: «Die umfängliche Datenerhebung liefert neue Erkenntnisse zur Wechselkursexposition von Schweizer Unternehmen, welche Implikationen auf unterschiedliche Entscheidungsträger haben».

**Ramon Hilber**, Absolvent der Fachhochschule St. Gallen (FHS), wohnhaft in Gossau, analysierte in seiner Bachelorarbeit die Neukonzeption des Budgetierungsprozesses für eine Bank. Urteil der Jury: «Seine fundierte Analyse brachte eine klar strukturierte Handlungsempfehlung zur Optimierung des Budgetierungsprozesses des Auftraggebers hervor, wofür er den **Swiss Life Studienpreis in der Kategorie Bachelor**, der mit 5000 Franken belohnt wird, verdient».

**Bryan Haag**, aus Luzern, Absolvent der Hochschule Luzern – Wirtschaft, untersuchte in seiner Arbeit die Liquidität am Schweizer Finanzmarkt und zeigte die Auswirkungen auf institutionelle Investoren anhand von geeigneten Kennzahlen. Zusätzlich hat er verschiedene Anlageklassen analysiert und die Liquidität für einzelne Titel gemessen. Urteil der Jury: «Die Auseinandersetzung mit diesem wichtigen Thema sowie die umfassende Analyse der verschiedenen Anlageklassen bringt interessante Erkenntnisse zutage, die als Grundlage für eine weitere Vertiefung dienen». Die Jury honoriert diese Resultate mit dem **Anerkennungspreis Bachelor** in der Höhe von 2500 Franken.

Die Fachhochschulen der Preisträger erhalten 1500 Franken für den Gewinn des Swiss Life Studienpreises sowie 1000 Franken für den Anerkennungspreis.

## Über den Swiss Life Studienpreis

Der Swiss Life Studienpreis, der in Zusammenarbeit mit dem Institut für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ) der Hochschule Luzern – Wirtschaft und der «Finanz und Wirtschaft» verliehen wird, bietet innovativer und praxisorientierter Forschungsarbeit an Schweizer Hochschulen eine Plattform. Prämiert werden jährlich die besten Diplomarbeiten aus den Themenbereichen Finanzanlagen, Finanzmärkte, Finanzdienstleistungsunternehmen, Finanzinstrumente und Corporate Finance.

## Jurymitglieder Swiss Life Studienpreis

Philippe Béguelin, Leiter Ressort Märkte, Finanz und Wirtschaft

Peter Kuster, Leiter Redaktion und Lektorat, Schweizerische Nationalbank

Prof. Dr. Christoph Lengwiler, Institut für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ), Hochschule Luzern

Dr. Annelis Lüscher Hämmerli, Chief Risk Officer, Swiss Life Asset Managers  
Dr. Hansruedi Scherer, Partner und Mitglied der Geschäftsleitung, PPC Metrics, Zürich

## **Auskunft**

### **Media Relations**

Telefon +43 284 77 77

[media.relations@swisslife.ch](mailto:media.relations@swisslife.ch)

[www.swisslife-am.com](http://www.swisslife-am.com)

### **Folgen Sie uns auf Twitter**

[@SwissLife\\_AM](https://twitter.com/SwissLife_AM)

[@SwissLife\\_AM\\_CH](https://twitter.com/SwissLife_AM_CH)

[@SwissLife\\_AM\\_FR](https://twitter.com/SwissLife_AM_FR)



### **Swiss Life Asset Managers**

Swiss Life Asset Managers verfügt über 160 Jahre Erfahrung in der Verwaltung der Vermögenswerte der Swiss Life-Gruppe. Dieser Versicherungs-Ursprung hat die Anlagephilosophie entscheidend geprägt. Im Fokus dabei stehen oberste Grundsätze wie Werterhalt, die Erwirtschaftung langfristiger und beständiger Erträge und ein verantwortungsvoller Umgang mit Risiken. Diesen bewährten Ansatz macht Swiss Life Asset Managers auch Drittkunden in der Schweiz, in Frankreich, in Deutschland, in Luxemburg und Grossbritannien zugänglich.

Per 30. Juni 2017 verwaltete Swiss Life Asset Managers CHF 209,8 Milliarden Vermögen für die Swiss Life-Gruppe, davon über CHF 54 Milliarden für das Anlagegeschäft für Drittkunden.

Darüber hinaus ist Swiss Life Asset Managers der führende Immobilien-Manager<sup>1</sup> in Europa. Von den insgesamt CHF 209,8 Milliarden verwalteten Vermögen, sind CHF 46,5 Milliarden in Immobilien investiert. Zusätzlich bewirtschaftet Swiss Life Asset Managers über die Tochtergesellschaften Livit und Corpus Sireo insgesamt CHF 27,8 Milliarden an Liegenschaften. Total resultierten per Ende Juni 2017 somit verwaltete Immobilien im Wert von CHF 74,3 Milliarden.

Swiss Life Asset Managers beschäftigt über 1500 Mitarbeitende in Europa.

<sup>1</sup> PropertyEU, Top 100 Investors, Oktober 2015, 2016 und 2017